

I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 06.10.2016
öffentlich

Betreff:

Job Ticket auch für staatliche Beschäftigte

hier: - Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.05.2016

Anlagen:

- Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13.05.2016
- Schreiben der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH vom 29.06.2016

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen hat um einen Bericht gebeten, ob und wie die Möglichkeit besteht, dass der Freistaat Bayern mit der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH (VGN) eine Rahmenvereinbarung für das FirmenAbo abschließt, sodass künftig alle Bediensteten des Freistaats Bayern im Verbundgebiet des VGN ein solches nutzen könnten. Grundsätzlich besteht seitens der VGN GmbH Interesse am Abschluss einer Vereinbarung. Mit einzelnen Institutionen des Freistaates bestehen bereits Verträge. Aufgrund der Vielzahl regional verstreuter Dienststellen des Freistaates ist es in einem ersten Schritt notwendig, seitens des Arbeitgebers (Freistaat Bayern) einen zentralen Ansprechpartner zu nennen, der sich für die Erfüllung der festgeschriebenen Teilnahmebedingungen und sonstigen Pflichten (z.B. Abrechnung) verantwortlich zeichnet und als Vertragspartner dienen kann. Auf das ausführliche Schreiben der VGN GmbH vom 29.06.2016 wird verwiesen.

Die Verwaltung wird den Freistaat Bayern in einem Schreiben bitten, der VGN GmbH einen zentralen Ansprechpartner zu nennen, um den Bediensteten des Freistaat Bayerns im VGN-Gebiet die Teilnahme an einem Firmenabo zu ermöglichen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Vertragliche Konditionen weisen keine Diversityrelevanz auf.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VGN GmbH

II. Herrn OBM

III. Ref. VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(16169)